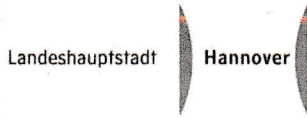


SPD

Fraktion im Bezirksrat der



Stadtbezirk Nord

Fachbereich Personal und Organisation Bereich Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten		
07. Juni 2021		

Drucksache Nr. 15-1375/2021

An die
Bezirksbürgermeisterin im Stadtbezirk Nord
Frau Edeltraut-Inge Geschke (o. V.i.A.)

über den FB Steuerung, Personal und Zentrale Dienste
Bereich für Rats- und Stadtbezirksangelegenheiten 18.62.13

04.06.2021

Anfrage: gemäß §§ 10, 47 der Geschäftsordnung des Rates der LH Hannover
in die Sitzung des Stadtbezirksrates Nord am 21.06.2021

Betreff: **Lärmbelästigung im Erlenweg/Erikastr.
aufgrund neuer Spedition im Schachtebeckweg 6**

Bereits 1994 gab es nach unseren Informationen einen Beschwerdefall im Schachtebeckweg und die Aufsichtsbehörde gab damals dem Unternehmen ein Verbot für Ihre Nachtfahrten. Weiterhin wurde von der Aufsichtsbehörde beim Bauordnungsamt angefragt, wann für dieses Gebiet bzw. dem Unternehmen eine notwendige Nutzungsänderungsgenehmigung erteilt wurde.

Aufgrund der eingegangenen Bürgerbeschwerden – wegen Nachtfahrten, Sonn- und Feiertagsfahrten sowie durch das Abstellen der LKW's über Nacht mit eingeschalteten Kühlaggregaten – fragen wir die Verwaltung:

1. Wann erfolgte eine Nutzungsänderungsgenehmigung des Bauamtes für das Gebiet bzw. für ein Unternehmen vor Ort?
2. Wann gab es die Information an die Mitbürger*innen, dass Sie sich an zusätzlichen Verkehr und 24-stündigem-Betriebslärm gewöhnen müssen. Und wann wurde dies dem Bezirksrat Nord und der Aufsichtsbehörde mitgeteilt?
3. Im letzten vorliegenden Bebauungsplan (1521 vom 22.07.1998) sind keine keine Nutzungsänderungspläne vermerkt, ganz im Gegenteil. Es wird dort explizit noch mal hingewiesen das dort vor Ort kein vermehrtes Verkehrsaufkommen gewünscht wird. Wurde von dem jetzt dort ansässigen Unternehmen ein Lärmgutachten mit Verkehrsaufkommen erfragt?

SPD-Fraktion
Dr. Sven Abend (o.V.i.A.)